

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **73 (1947)**

Heft 7

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Studio Bern brachte „Die Spinne“ zur Sendung, eine Geschichte von Hanns Heinz Ewers, Hausdichter der Nazis und Verfasser eines Horst-Wessel-Romans

«Tue nid so tumm und schluck's! Kunscht hät nüt z'tue mit Politik!»

Nur für Nichtbasler

Letzthin befand ich mich am Schalter einer Basler Großbank, hinter mir eine Schlange Wartender. Plötzlich drängt sich ein Herr aufgeregt nach vorn und

will sofort sein Geld haben. Der Bankbeamte macht ihn höflich darauf auf-

merksam, daß er warten müsse, bis er an die Reihe komme, worauf der Herr entrüstet ausruft: «Jä, hän Sie denn kai äxtra Schalter fir d'Basler?»!

Daß ich Nichtbasler bin, brauche ich Dir kaum zu sagen, sonst hätte ich den Witz vielleicht gar nicht gemerkt!
H.

Eine Überraschung!



Für verwöhnte Gaumen:

- Anisette de Bordeaux
- Apricot Brandy
- Cherry Brandy
- Crème de Cacao
- Crème de Kirsch
- Crème de Mokka
- Triple sec Carreau



SENGLET
August Senglet A.G. Muttenz

LUGANO
ADLER-HOTEL und
ERICA-SCHWEIZERHOF
beim Bahnhof. Seeaussicht. Bes. KAPPENBERGER

Samstag, den 15. Februar 1947, 20 Uhr, der traditionelle und originelle

Jägerball in sämtlichen Räumen zur Kaufleuten

ZÜRICH Pelikanstraße 18 Telefon 25 14 05

6 Orchester! Stimmung! Riesenbetrieb!

Prämierung der originellsten Masken!

Eintritt Fr. 6.— Masken Fr. 4.— Ballabzeichen obligatorisch!

Nur Barpreise im Betrag von zirka **Fr. 2000.—**

Toscani
LA TICINESE

Polus
FABBRICHE RIUNITE
E INDUSTRIA TICINESE
TABACCHI · BALERNA

Diabetiker
trinkt Tee Anfi-
Diabetes H.
Schachteln zu
Fr. 5.50 in den
Apotheken.
W. Brändli & Cie., Bern.

CASTILLON
COGNAC FINE DEPUIS 1814
DÉPOSITAIRES: HENRY HUBER & CIE. ZÜRICH, TÉL. 23 25 00

ANGINA

**HALT
ABSZESSIN**

gegen Furunkel,
Abszesse, Zahn-
eiterungen, Umlauf,
Bibbeli im Gesicht und
zur Blutreinigung
In allen Apotheken

**Prostata-
beschwerden**
kann man vorbeugen.
Ueber die wichtige Funk-
tion der

PROSTATA

(Vorsteherdrüse) u. über
erfolgreiche Behandlung
bei Beschwerden finden
Sie jede Aufklärung in
Gratis-Broschüre. Ver-
langen Sie diese durch
Labor. Dr. Vuillemin,
Zürich.

**nix geht
über die ächte**

Blauband Brissago
FABBRICA
TABACCHI
BRISAGO

PATRIA
SCHWEIZ LEBENS-VERSICHERUNGS-
GESELLSCHAFT MIT GEGENSEITIGKEIT

Patria + Leben

Patria-Einzel-Pension
mit
Invaliden-, Alters-, Witwen-
und Waisenrenten
eignet sich vorzüglich als Fürsorgeeinrichtung für
Ärzte
Anwälte
Ingenieure
und selbständig Erwerbende

**HOTEL
HECHT**

St. Gallen

Das Haus für Feinschmecker!

Dem Hansli
sis Libli...
Dem Maa
sini Socke...

*ich nimm nu SUN-Wulle
... die geht nöd i
... die filzt nöd.*

Das isch
d'Etikette!

Als Reiseunterhaltung — eine Nebelspaltung!

Leisten Sie sich den guten **Kobler**